

**2. Filme 1 bis 8 (Auftrag III)**  
Sie erhalten pro Film Arbeitsblätter. Den Arbeitsauftrag erhalten Sie von der  
Lehrperson.

Video 2

**3. Film: Ethik und Technologie**

Auftrag IV: Fassen Sie das Video zusammen:

Es geht davon ob ein Mensch oder ein Gegenstand  
immer dasselbe/dieselbe ist/bleibt

Auftrag V: Welche Gedanken machen Sie sich zu Ihrem Beruf? Informatiker und Ethik?

# 1. Wie würden Sie Ethik definieren? Auftrag I

1a) Versuchen Sie eine eigene Definition

Philosophisch über das Verhalten des Menschen denken

Do

1b) Recherchieren Sie im Internet. Was haben Sie gefunden:



Gesamtheit sittlicher Normen und Motiven, die einer Einstellung zugrunde liegt

1c) Unterscheiden Sie die Begriffe Recht, Sitte und Moral (recherchieren Sie im Internet und konsultieren Sie Ihre Lehrmittel). Auftrag II

==

Recht:

Regeln, Gesetz





Sitte:

Gesellschaftliche Regelungen wie Tischmanieren

Moral:

Personale Einstellung

Begründete Urteile

 Pflichtethik (Kant)	<p>Moralischen Status einer Handlung nicht nur anhand ihrer Konsequenzen</p> <p>Handle nur nach der Maxime, von der du wollest, dass sie Gesetz werde! (Handeln aus Pflicht)</p>
 Utilitarismus (Bentham)	<p>Grundlage des sittlichen Handelns</p> <p>Handle so, dass das größtmögliche Glück entsteht (Nutzen/Glück)</p> <p>situationsbezogen</p>
 Vertragsethik (Rawls)	<p>staatliche Rechtsordnungen moralisch zu begründen</p> <p>schiele des Nichtwissen</p>
 Tugendethik (Aristoteles)	<p>Person, die ein tugendhaftes Verhalten hat.</p>



# Sorgenbarometer 2018

Quelle: Bulletin Magazin, Credit Suisse

Wie jedes Jahr hat die Credit Suisse auch dieses Jahr, in ihrem eigenen Magazin namens Bulletin, einen Artikel namens "Credit Suisse Sorgenbarometer 2018" veröffentlicht, in welchem es über eine Studie geht die in Zusammenarbeit mit dem Forschungsinstitut gfs.bern durchgeführt hat.

Bei der Studie wurden 2551 Schweizer Stimmberechtigte zwischen dem 26. Juni und dem 15. Juli 2018 durchgeführt. ~~Lat der~~

Laut der Studie sorgen sich die Schweizer am meisten mit 45% um die AHV/Altersvorsorge. Am zweitmeisten mit 41% die Gesundheit/Krankenkassen gefolgt von AusländerInnen mit 37%.

Die Studienteilnehmer konnten die fünf ~~wert~~ persönlich wichtigsten Themen, die sie als Probleme ansahen.

Kritik:

Mit einem kritischen Blick sieht man das die Credit Suisse versucht die Studie selbst etwas zu verbergen. Wahrscheinlich wird fast nicht darüber gesprochen. Gerade Informationen findet man erst am Schluss kleingedruckt. Auch hatten sie meine Meinung nach die Studie im Jahr ende Jahres durchführen sollen und nicht mitten im Jahr.